NewsRoom.pr

Finale des Wettergipfels'12
KURZFASSUNG

Wer dachte, dass nach der „Schafskälte“ zufällig wieder die Sonne und der Sommer Einkehr in Tirol hält, hat offenbar noch nicht von den am Wilden Kaiser residierenden Wetterfröschen und Wetterfeen gehört. Beim 6. Internationalen Wettergipfel drehten an diesem Wochenende die bekanntesten europäischen TV-Wettermoderator/inn/en an nahezu allen Stellschrauben der Großwetterlage.

21.06.2012 *Internationaler Wettergipfel*

Finale des Wettergipfels'12
KURZFASSUNG

Video

Der begehrte Wettergipfel Award“ für die beste Moderation ging in diesem Jahr an SWR-Wetterfrosch Harry Röhrle.
Nach dem donnerstägigen Welcome-Abend in Ellmau – mit Überraschungsvortrag von Europas wohl bekanntestem Wettermann Jörg Kachelmann und Filmpremiere zu Jill Peeters‘ (VTM Belgien) Dokumentarstreifen „Survive the storm“ – wurden am Freitag an den schönsten Locations in Ellmau, Going, Scheffau und Söll aktuelle Wetterreportagen vom Tiroler Bergsommer am Wilden Kaiser gedreht.

Unzählige TV-Kamerateams wieselten mit ihren Wettermoderator/inn/en durch die Region, um entweder als Aufzeichnung oder als Live-Schaltung das aktuelle Wetter für ein Millionenpublikum zu produzieren. Das Hexenwasser, der traumhaft vor dem Wilden Kaiser-Panorama liegende Hintersteinersee, das Bergdoktorhaus mit Hans Sigl als Interviewpartner, der Handwerkskunstmarkt in Going oder gar die Felswände des Kaisers. Das alles waren perfekte Kulissen für die Dreharbeiten der mehr als 20 internationalen TV-Teams aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Polen, Tschechien und Belgien.

Für die Region Wilder Kaiser und den von der Tirol Werbung initiierten Bergsommer Tirol ein unbezahlbarer Image-Gewinn, da sich die Wetterfrösche und –feen in ihren aktuellen Wettershows jeweils von herrlichen Orten in Tirol melden und auf diese Weise rund 65 Millionen Seher – zumindest via Fernsehgerät - zu Gast am Wilden Kaiser in Tirol sein können. Umgekehrt freuen sich auch die TV-Wetterredaktionen über die Tatsache, dass sie abwechslungsreise und bildstarke Inhalte für Ihre Sendung erhalten und parallel dazu beim Wettergipfel von den Kolleg/inn/en anderer Sender und Länder lernen bzw. sich mit diesen messen können. „Eine

perfekte Win-Win-Situation, die genau deshalb von Jahr zu Jahr mehr Fans in den europäischen TV-Anstalten findet", fasst RTL-Wetterchef Christian Häckl das Phänomen Wettergipfel zusammen.

Namentlich holte die für die Organisation verantwortliche Tiroler Presseagentur pro.media folgende Top-Medien an den Wilden Kaiser: ORF, Servus-TV, ATV, Ö3, RTL, n-tv, ARD, Hessischer Rundfunk, MDR, SWR, NDR, Bayerischer Rundfunk, N24, TV München, TV Berlin, Deutsches Wetterfernsehen, Schweizer Fernsehen, VTM (Belgien), TVP1 (Polen), TVN24 (Polen), Czeska Televize (Tschechien) sowie wetter.info und wetter.com. Wettergipfel-Initiator Thomas Weninger freut sich: „Wir erleben ein sehr internationales und hochkarätiges Meeting, das aber dennoch sehr familiär geprägt ist. Exakt das ist der Erfolg dieses schönen Medienevents, der auch nicht verändert werden soll." Dieses einzigartige Gipfeltreffen sorgte dementsprechend für Aufsehen. So entsandte die ARD eigens ihre Österreich-Korrespondentin Susanne Glass, um über die Veranstaltung zu berichten. Auch RTL-Punkt12 coverte das Wettertreffen. ORF-Tirol war mit Isabella Krassnitzer vertreten und Seitenblicke-Macher Robert Reumann höchst selbst war eigens mit einem Team am Freitag dabei, als die europäischen Wetterstars am Wilden Kaiser drehten.

Nach dem anstrengenden Drehtag wurde der Internationale Wettergipfel auch örtlich seinem Namen gerecht. Beim geselligen Hüttenabend auf der Wochenbrunneralm stand unter anderem auch die Auszeichnung der „Besten Wetterpräsentation im zentraleuropäischen Fernsehen" mit dem begehrten „Wettergipfel-Award" auf dem Programm. Nach den Vorjahressiegen von RTL (2007), ORF (2008), ARD (2009), Schweizer Fernsehen (2010) und RTL (2011) ging 2012 der Sieg an den SWR; der „Wettergipfel-Award" wurde von SWR-Moderator Harry Röhrle mit Freude entgegen genommen. Auf Platz zwei wählten die Wetterfrösche, die gemeinsam die Jury bildeten, ex aequo Weronika Diallo von TVN Meteo aus Polen und den ORF-Wetterfrosch Marcus Wadsak aus Österreich.

Unterstützt wird der Int. Wettergipfel 2012 unter anderem von folgenden Unternehmen: X-BIONIC, Tirol-Shop, Observer sowie APA OTS tourismuspresse

Anhang

Fotos, 300 dpi

Stichworte: *2012*

Videodetails

Medienkontakt

Mag. (FH) Philipp Jochum
Media Campus Tirol
Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-18
m: +43 664 3876606
www.mediacampus.tirol
philipp.jochum@pro.media

Rückfrage-Hinweis

ProMedia, Christian Jost
Internationaler Wettergipfel
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-12
m: +43 664 8545745
www.wettergipfel.at
christian.jost@pro.media